

Republik sich diesen zum Könige ausbat; und so wurde Ludwig im Juni 1806 König von Holland. Murat, des Kaisers Schwager, wurde Großherzog von Berg und Cleve; der Marschall Berthier Herzog von Neuchâtel (Neuenburg) in der Schweiz. Auch für die übrigen Großen des Hauses und der Armee wurde eine Menge Herzogthümer und Großlehen in den neuen Erwerbungen, besonders in Italien, errichtet.

Der Rheinbund, 12. Juli 1806. — Um das Schicksal unseres, ohnehin schon tief gebeugten, Vaterlandes zu vollenden, stiftete Napoleon den Rheinbund, durch welchen vorerst sechzehn deutsche Fürsten sich von Kaiser und Reich lossagten, sich zu einem Bunde vereinigten und Napoleon als den Protector oder Schutzherrn desselben anerkannten. Für diesen Schutz gaben sie das Versprechen ab, ihm mit 63,000 Mann in allen seinen Kriegen beizustehen. Da legte Franz II. den deutschen Kaisertitel, der nun keinen Sinn mehr hatte, ab und führte seit dem 6. August 1806 den schon 1804 angenommenen Titel Franz I., Kaiser von Oesterreich. So endete das tausendjährige deutsche Reich! — Der letzte deutsche Kaiser, der einundzwanzigste des erlauchten Habsburgerstammes, hatte seiner großen Vorfahren nicht unwürdig gestritten gegen den Riesen der Zeit und jedes Opfer an Gut und Blut gebracht, er fast allein, um Deutschlands Ehre zu retten.

Daß aber der edle Kaiser Franz auch in der Folge Deutschland noch immer warm im Herzen trug und für dessen Freiheit und Ehre Alles einzusetzen stets bereit war, werden wir später sehen.

77. Preußens unglücklicher Krieg gegen Frankreich (1806 und 1807).

Von den Hauptmächten Europas stand fast nur noch Preußen unangefochten da. Der König, Friedrich Wilhelm III., der unablässig bemüht war, seinem Volke das